

Qualitätsbericht

I. Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangsbezeichnung	Business Analytics
Abschlussgrad	M.Sc.
Anzahl ECTS	120 / 90 / 60
Regelstudienzeit	4 / 3 / 2 Semester
Studiengangsleiter	Prof. Dr. Ajinkya Prabhune
Gutachtergruppe	<p>Vertreter der Wissenschaft: Prof. Dr.-Ing. Wei Yap Tan <i>Sensorik und elektronische Schaltungstechnik; Bildverarbeitung und Maschinelles Lernen, Hochschule Mannheim</i></p> <p>Vertreter der Berufspraxis: Constantin Schröder <i>Data Governance & Analytics, Landesbank Hessen-Thüringen Giro-zentrale</i></p> <p>Studierendenvertreterin: Susann Nicolai <i>Wirtschaftsrecht LL.B. – Hochschule Wismar, Wirtschaftsrecht LL.M. – Hamburger Fernhochschule</i></p>
Hauptunterrichtssprache	Englisch
Studienformat	<input checked="" type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit
Besonderer Profilan- spruch	<input type="checkbox"/> berufsbegleitender Studiengang <input type="checkbox"/> dualer Studiengang <input checked="" type="checkbox"/> Fernstudiengang <input type="checkbox"/> weiterbildender Studiengang <input type="checkbox"/> Intensivstudiengang <input type="checkbox"/> keiner
Kurzprofil des Studien- gangs	<p>Der Masterstudiengang „Business Analytics“ bietet eine umfassende Ausbildung in den Bereichen Datenanalyse, Geschäftsmodellierung und Entscheidungsfindung für Studierende, die an der Anwendung von Datenanalysen im Unternehmenskontext interessiert sind.</p> <p>Ziel des Studiums ist es, fortgeschrittene Kenntnisse in den Bereichen Data Science, statistische Analyse, Datenvisualisierung und Geschäftsanalytik zu vermitteln. Die Studierenden lernen Methoden und Techniken zur Datenerfassung, -verarbeitung und -interpretation sowie zur Entwicklung von analytischen Modellen und Algorithmen für die Unternehmensanwendung. Schwerpunkte liegen auf Themen wie Predictive Analytics, Machine Learning, Data Mining und Big Data Management.</p> <p>Die Studierenden bearbeiten reale Fallstudien und führen Projekte durch, um ihre analytischen Fähigkeiten in einem unternehmerischen Kontext zu erproben.</p> <p>Der Studiengang richtet sich an Berufstätige aus verschiedenen Branchen, die ihre Kenntnisse im Bereich der Business Analytics erweitern möchten, sowie an Absolvent:innen eines entsprechenden Bachelorstudiums, die sich auf eine Karriere im Bereich der Datenanalyse vorbereiten möchten.</p> <p>Absolvent:innen sind nach erfolgreichem Abschluss für Tätigkeiten in Unternehmen jeder Größe und Branche qualifiziert, die datenbasierte Entscheidungen treffen möchten. Mögliche Berufsfelder umfassen Data Science, Business Intelligence, Operations Research, Consulting und Management.</p>

II. Bewertung der externen Beteiligten

Erfüllung formaler und fachlich-inhaltlicher Kriterien nach §3- §10 und §11- §20 StAkkVO bzw. BlnStu-dAkkV	Formale Kriterien <input checked="" type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt	Fachlich-inhaltliche Kriterien <input type="checkbox"/> erfüllt <input checked="" type="checkbox"/> Teilweise erfüllt <input type="checkbox"/> Nicht erfüllt
Bewertung	<p>Das Gutachtergremium bewertet die Konzeption des Studiengangs insgesamt als schlüssig und vollständig. Die Kompetenzziele sind klar und verständlich formuliert und gegliedert. Es sieht die Erreichung der Qualifikationsziele durch die Vermittlung der Inhalte des Curriculums als gewährleistet an. Das Gutachtergremium begrüßt diesbezüglich insbesondere die internationale Ausrichtung dieses Studiengangs.</p> <p>Die Gutachter:innen vergewisserten sich, dass die Themen Datenschutz, Datenethik und Risiko in der AI in den bestehenden Modulen integriert sind. Darüber hinaus regten sie an, ein Wahlmodul speziell zum Thema „Ethik“ in das Curriculum zu integrieren.</p> <p>Das Gutachtergremium ist der Ansicht, dass die Erreichung der festgelegten Qualifikationsziele durch den strukturellen Aufbau wie auch durch die im Curriculum auffindbaren Inhalte gewährleistet wird. Die Studierenden werden mittels der definierten Lernergebnisse dazu befähigt, wissenschaftliche Theorie und Methodik auf Master-Niveau anzuwenden und diese im Rahmen der Masterthesis umzusetzen. Das Gutachtergremium bewertet das Studiengangsprofil als gut durchdacht und findet die abgebildeten Themen aktuell und praxisrelevant.</p> <p>Das Gutachtergremium konnte sich davon überzeugen, dass die Studierenden theoretische Grundlagen in verschiedenen Disziplinen erlernen. Da es sich bei dem Studiengang um einen weiterbildenden Master handelt, stellte sich den Gutachter:innen die Frage, wie Studienstarter:innen mit wenigen Vorkenntnissen in den entsprechenden Bereichen abgeholt werden, sodass am Ende alle Alumni den gleichen Wissenstand haben. Das vorgeschriebene Jahr an Berufserfahrung soll die Studierenden mit den Abläufen in der Wirtschaft vertraut machen, sodass sie hier einen Überblick haben. Für Studierende mit wenigen Vorkenntnissen im Bereich Business Analytics ist die 120 ECTS Variante konzipiert worden, da hier im ersten Semester alle wichtigen theoretischen Grundlagen vermittelt werden. Interessierte für die 60 und 90 ECTS Variante bringen diese Grundlagen bereits aus einem vorangegangenen Studium mit, sodass sie direkt tiefer in die einzelnen Themen einsteigen können.</p> <p>Zur Stärkung der Kenntnisse im Projektmanagement empfehlen die Gutachter:innen diesem Thema ein eigenes Modul zu widmen, anstatt die Inhalte in andere Module zu integrieren.</p> <p>Nach Einschätzung des Gutachtergremiums ist die Zielgruppe gut aufgeschlüsselt und definiert. Die Formulierung der Zielgruppen ist klar und eine ausreichende Nachfrage kann plausibel begründet und von den Gutachter:innen bestätigt werden. Das Gutachtergremium sieht insbesondere für berufsbegleitende Interessierte das neu konzipierte Studienprogramm als äußerst relevant und stimmig. Im Studiengangskonzept werden viele Themen adressiert, die aus Sicht der Gutachter:innen aktuell sind und in den kommenden Jahren in der Berufspraxis noch weiter an Relevanz gewinnen werden.</p> <p>Das Gutachtergremium ist der Ansicht, dass die Erreichung der festgelegten Qualifikationsziele durch den strukturellen Aufbau wie auch durch die im Curriculum auffindbaren Inhalte gewährleistet wird.</p> <p>Die SRH Fernhochschule verschafft sich nach Ansicht des Gutachtergremiums einen guten und umfassenden Überblick über aktuelle Entwicklungen im Bildungsmarkt. Die SRH Fernhochschule hat den für die Absolvent:innen relevanten Arbeitsmarkt und den Mehrwert dieses Studiengangs eingehend analysiert und die Erkenntnisse bei der Konzeption umfassend berücksichtigt. Das Gutachtergremium sieht insbesondere in dem Angebot der drei ECTS-Varianten (120, 90 und 60 ECTS) ein starkes Differenzierungsmerkmal. Der neu konzipierte Studiengang setzt dabei auch auf seine eigenen gut herausgearbeiteten Schwerpunkte.</p> <p>Die Gutachter:innen merkten an, dass der Begriff „Business Analyst“ in der Berufswelt bereits etabliert ist und mit einem Requirements Engineer gleichzusetzen ist. Die gewählte Bezeichnung erscheint den Gutachter:innen logisch und nachvollziehbar, dennoch regten sie an, den Namen im dynamischen Hochschulumfeld stets im Blick zu behalten.</p> <p>Das Gutachtergremium sieht die fachlichen sowie überfachlichen Qualifikationsziele an der Entwicklung des Marktes ausgerichtet, wodurch der Studiengang solide im Arbeitsmarktumfeld der künftigen Absolvent:innen positioniert ist.</p>	

	<p>Das Curriculum ist nach Ansicht des Gutachtergremiums auf einen berufsqualifizierenden Abschluss mit klarem, breit aufgestelltem Profil ausgerichtet und es hat keine Zweifel, dass die Berufsbefähigung der Absolvent:innen erreicht wird.</p> <p>Das Gutachtergremium hat keine Zweifel, dass die Studiengangziele durch die geschaffenen Rahmenbedingungen erreicht werden können. Das Gutachtergremium konnte durch die bereitgestellten Unterlagen und Erläuterungen während der Begutachtung bestätigen, dass der Studiengang über ausreichende Lehrkapazität verfügt. Da aktuell der Studiengangsleiter viele Module selbst unterrichtet und verwaltet regt das Gutachtergremium an, im Hinblick auf z. B. krankheitsbedingten Ausfällen die Modulverantwortungen auf mehrere Lehrende aufzuteilen.</p> <p>Der Studiengang unterliegt einem kontinuierlichen Monitoring (z.B. die studentische Lehrveranstaltungsevaluation sowie die Workloaderhebung). Die Hochschule verfügt über verschiedene Konzepte zur Geschlechtergerechtigkeit und zur Förderung der Chancengleichheit von Studierenden (Konzept zur Gleichstellung und Familienfreundlichkeit, Konzept zur Inklusiven Hochschule, Leitfaden zum Diskriminierungsfreien Sprachgebrauch, Nachteilsausgleich).</p>
<p>Auflagen Ergriffene Maßnahmen</p>	<p>Es wurde keine Auflagen ausgesprochen</p>

III. Prozess der Siegelvergabe und Turnus der internen Evaluation/Akkreditierung

<p>Prozess der Siegelvergabe Konzeptakkreditierung</p>	<p>Der durch den Verein Quality Network of Higher Education e.V. koordinierte Prozess der Siegelvergabe umfasst im Wesentlichen die folgenden Prozessschritte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Anfertigung der Vorstudie 2. Beratung mit der Hochschulleitung 3. Vorab-Formalprüfung der Vorstudie durch das QM Board 4. Externe Evaluation (externe Gutachter*innengruppe) 5. Vorstellung und Entscheidung in den Hochschulgremien auf Basis der Vorstudie und der Ergebnisse der externen Evaluation 6. Erstellung der vollständigen Studiengangsunterlagen 7. Formalprüfung durch das QM Board 8. Entscheidung der Akkreditierungskommission auf Basis der Ergebnisse der externen Evaluation und der Formalprüfung 9. Annahme der Entscheidung durch die Hochschulleitung 10. Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrats
<p>Turnus der internen Evaluation / Akkreditierung</p>	<p>Akkreditierung: 8 Jahre Qualitätsanalyse: 2 Jahre</p>